

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 32 (1970)
Heft: 9

Rubrik: Für Sie gelesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Heu-Presswürfel als Futtermittel

Günstige amerikanische Erfahrungen.

Ohne jeden Zweifel sparen aus Wiesen- oder Luzerneheu hergestellte Presswürfel Zeit, Arbeit und Lagerraum, doch sind damit noch weitere Vorzüge verbunden. Allein im amerikanischen Bundesstaat Kalifornien stellt man alljährlich nahezu eine halbe Million Tonnen solcher Heuwürfel für Rinder und Schafe her. Die Beliebtheit dieses Futtermittels nimmt ständig zu. Die landwirtschaftliche Versuchsstation der Universität Kalifornien hat darüber eine Druckschrift von 16 Seiten veröffentlicht, die genaue technische Angaben enthält.

Daraus ist zu entnehmen, dass zu Würfeln gepresstes Heu, insbesondere Luzerneheu, mit geeigneten Maschinen in gut ausgegorenem Zustand von bewässerten Wiesen in Trockengebieten unmittelbar auf dem Feld gewonnen wird. Die heute im Handel angebotenen Würfel haben gewöhnlich das Format 30 x 30 x 25 — 100 mm. Das dazu verarbeitete Heu sollte etwa 10% Feuchtigkeit enthalten. Beim Beschicken der Würfelpresse wird es mit Wasser besprüht, so dass die am anderen Ende der Maschine ausgestossenen Würfel 14–16 % Feuchtigkeit enthalten. Sie werden durch das Pressen auf 50–65° C erhitzt und müssen vor dem Einlagern gekühlt und auf 14 % Feuchtigkeitsgehalt oder weniger gebracht werden, da sonst durch Schimmel Verluste an Qualität und Nährwert entstehen können.

Verfüttern von Würfelheu

Obwohl das Verarbeiten von Würfelheu die Kosten erhöht, sind sie dennoch ein beliebtes Futtermittel geworden; denn sie beanspruchen nur einen Bruchteil des früher für Heu oder Heuballen nötigen Lager- raumes, sparen an Arbeitskräften und an Futtergetreide und Kraftfutter, die noch mehr kosten. Auch der beim Verfüttern entstehende Abfall ist geringer. Ein weiterer Vorteil besteht darin, dass man Heu-Presswürfel in Selbstfütterern verwenden kann, wodurch weitere Handarbeit eingespart

wird. Das Prinzip dieses Selbstfütterers beruht im wesentlichen darauf, dass die Presswürfel aus trichterförmigen Vorratsbehältern in die Futtertröge gleiten und das Vieh auf diese Weise ständig ausreichend versorgt ist. Eine andere Möglichkeit ist die Fütterung mit mechanischen Förderbändern, auf denen das Vieh die Presswürfel zugeführt erhält. Bei Weidefütterung benutzt man Futterwagen, die mit dem nötigen Vorrat an Presswürfeln beschickt werden.

Erfahrungen mit Heu-Presswürfeln

Entweder erhält das Vieh die Würfel in unzerkleinerter Form oder sie werden vor dem Verfüttern zerkleinert oder gemahlen und zusammen mit anderen Futtermitteln als Mastfutter gemischt. Nach verschiedenen wissenschaftlichen Untersuchungen hat eine raschere Gewichtszunahme beim Verfüttern ganzer Würfel stattgefunden, da diese zu einer erhöhten Futteraufnahme veranlassen. Dabei machte man die Erfahrung, dass gewürfeltes Heu, das an Rinder verfüttert wird, nicht zu fein vermahlen werden sollte. Für diese Zwecke sind in den Vereinigten Staaten kleine einfache Schlagmühlen zu haben. Es gibt auch Maschinen, die Heuwürfel mit Walzen zerquetschen. Mit dem Verfüttern von Heuwürfeln an Schafe und Lämmer liegen zunächst noch wenig Erfahrungen vor; es dauert gewöhnlich einige Tage, bis die Tiere an diese Fütterungsart gewöhnt sind.

Der Druckschrift sind zahlreiche Abbildungen und Tabellen beigegeben. Ihr Titel lautet «Hay Cube Storage and Feeding» von J. B. Dobie und R. G. Curley, Circular 550. Sie ist von der University of California, Division of Agricultural Sciences, California Agricultural Experiment Station, Berkeley, Kalifornien, erhältlich.

**Im Verkehr
Kolonnenbildungen
vermeiden!**

Günstige Occasionen-Sonderaktion

- 1 Ladewagen DECHENTREITER, Typ LW3 64, mit Schneidwerk, 3 Messer, kompl. revidiert
- 1 Ladewagen Köla 64, Typ EA 30, komplett revidiert
- 1 Ladewagen HAGEDORN, Typ LW 64, komplett revidiert
- 1 Ladewagen HAGEDORN, Typ LW 65, mit abklappbarem Gatter, komplett revidiert
- 1 Miststreuwerk mit 1 liegender Schneckenwalze zu LW 65, komplett revidiert
- 1 Federzahnegge Müller, neuwertig, Vorführmaschine
- 1 Kartoffelpflug Lüthi, mit 2-Radvorwagen, Häufelrichtung mit Kartoffel- und mit Rübenhackeinrichtung
- 1 Ackeregge Müller, 2-teilig, mit Tragrahmen für 3-Punkt
- 1 Pferderechen SHM 7, 28 Zinken, 1,65 m breit, fabrikneu
- 1 Niederdruckpresse Rivierre-Casalis, Typ TR 60, Zustand gut, neu gestrichen
- 1 Niederdruckpresse Heywang HW 10, neuwertig, neu gestrichen
- 1 Schleusengebläse Lanker 500, mit direktgekuppeltem 10 PS BBC-Motor mit Schalter DISA und 1 Bogen 90°
- 1 Kartoffelvollernter Samro Spez., mit Rübenrodevorrichtung und Rübenelevator
- 1 Kartoffelvollernter Hassia, Mod. 65, mit Bunker, Typ KRB
- 1 Kartoffelvollernter Hassia, Mod. 65, mit Bunker, Typ KRB
- 1 Kartoffelvollernter WISENT, Typ SRL 61, mit Ladefläche, mit Stein- und Schollentrennung, komplett revidiert
- 1 Kartoffelvollernter Wisent, Typ SRL 68, kompl. revidiert
- 1 Kartoffelvollernter Wisent, Typ RG-B 69, Vorführmaschine
- 1 Bindemäher Aktiv, Typ L20, 1,80 m mit Haspel und Zapfwellenantrieb
- 1 Bindemäher Simplex, Eintuchbinder 1,5 m mit Zapfwelle
- 1 Dreschmaschine Badenia, mit Strohpresse Raussendorf
- 1 Dreschmaschine Dechentreiter Drilling DS 94
- 1 Dreschmaschine Dechentreiter Drilling JD 92, sehr preiswert

Drilling-Maschine mit aufgebauter Strohpresse, Motor, Kabelrolle, mit Pneurädern, mit Schneideinleger und Sackheber.

Alle Occasionen sind in gutem Zustand und sehr preisgünstig.

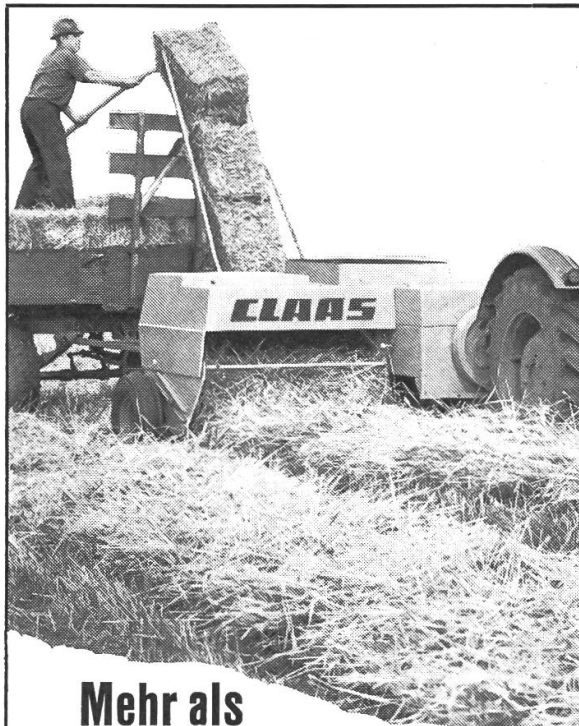
Lieferung per Camion franko Haus!

A. MÜLLER — Maschinenfabrik
4112 Bättwil bei Basel
 Telefon (061) 75 11 11

MERK-PULLAX-Occasionen

- 1 Merk-Pullax P-20 mit Forstausrüstung
- 1 Merk-Pullax P-20 mit Rückwärtskipper
- 1 Merk-Pullax P-40 mit Forstausrüstung
- 1 Merk-Pullax P-20 mit tiefer Brücke
 Räder 10,5 x 15".

MERK AG, Maschinenfabrik,
8953 Dietikon Telefon 051 - 88 48 05



Mehr als 50 000 Pickup-Pressen haben wir schon gebaut

Bereits 1937 begannen wir mit dem Serienbau von Pickup-Pressen. Als erste in Europa. In dieser jahrzehntelangen Erfahrung liegt der Grund für die hohe Qualität und die tadellose Arbeitsweise der CLAAS-Pickup-Pressen. Sie sammeln, pressen, binden und laden in einem Arbeitsgang. Die exakt geformten Ballen sind zweimal gebunden. Die Bindsicherheit der weltberühmten CLAAS-Knoter ist sprichwörtlich.

CLAAS hat einen guten Namen. Und einen erstklassigen Kundendienst. Auch in der Schweiz. Vier Vertretungen mit werksgeschultem Personal stehen zu Ihrer Verfügung. Ihr Hobby: Sie als CLAAS-Kunde fachmännisch zu betreuen.



ALLAMAND SA, machines agricoles,
1110 Morges, Telefon 021 71 41 21,
 G. FRIED, Landmaschinen, **5322 Koblenz**,
 Telefon 056 46 13 21, LANDMASCHINEN AG BERN,
3018 Bümpliz-Süd, Telefon 031 56 12 01, H. MEIER,
 Landmaschinen, **8460 Marthalen**,
 Telefon 052 43 10 60.